

Alarmsirene (Ethernet) mit RGB-LED - BEDIENUNGSANLEITUNG



ORDER-CODES: <u>KFLASH-ETH-01</u>

DATENBLATT KFLASH-ETH-01

Übersicht

Die Alarmsirene dient der akustischen und optischen Signalisierung im Alarmfall. Die Sirene ist netzwerkfähig und wird über Power over Ethernet mit Spannung versorgt. Dabei wird die Sirene im Netzwerkverbund betrieben und die Konfiguration erfolgt per Webbrowser in KentixONE. Die Konfiguration erfolgt über Signalisierungsprofile.



Sicherheitshinweise

Installation

Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch geschultes Fachpersonal gemäß Anleitung durchgeführt werden.

An den Produkten der Kentix GmbH sind keine Modifikationen irgendeiner Art, mit Ausnahme der in einer entsprechenden Anleitung beschriebenen, zulässig.

Bei der Installation von Kentix Geräten müssen bestimmte Schutzgrade gewährleistet werden.

Beachten Sie hierzu die einschlägigen Vorschriften für Installationen in der jeweiligen Umgebung.

Die Produkte nur im definierten Temperaturbereich betreiben.

Die Anleitung sollte von der den Einbau vornehmenden Person an den Benutzer weitergegeben werden.

Für Beschädigungen an den Geräten oder Bauteilen bei fehlerhafter Montage übernimmt Kentix keine Haftung. Es wird keine Haftung bei fehlerhaft programmierten Einheiten übernommen.

Treten Störungen, Sachschäden oder sonstige Schäden auf, haftet Kentix nicht.

Gebrauch der Produkte, Transport und Lagerung

Gerät bei Transport, Lagerung und Betrieb vor

Feuchtigkeit, Schmutz und Beschädigung schützen.

Batteriebetriebene Produkte

Produkte nicht in explosionsgefährdeten Bereichen einsetzen.

Die Produkte nur im definierten Temperaturbereich betreiben.

Der Einbau sowie der Batteriewechsel darf nur durch geschultes Fachpersonal gemäß Anleitung durchgeführt werden.

Batterien nicht aufladen, kurzschließen, öffnen oder erhitzen.

Beim Einsetzen der Batterien auf die korrekte Polarität achten.

Die Geräte müssen immer mit den für das Produkt vorgesehenen Batterien betrieben werden.

Beim Wechseln der Batterien müssen immer alle Batterien ausgetauscht werden.

Alte bzw. verbrauchte Batterien fachgerecht entsorgen.

Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Wartung

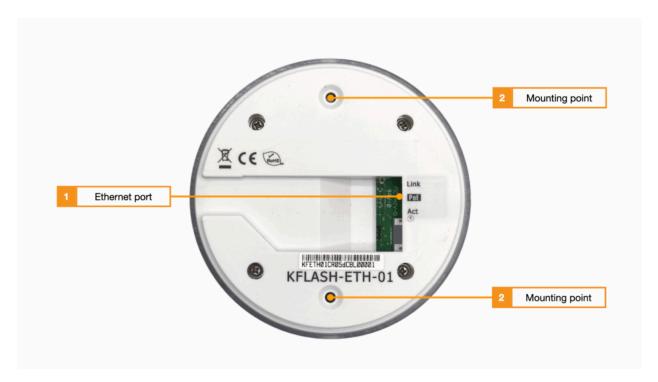
Kentix Geräte sind im Rahmen einer jährlichen Wartung auf Funktionalität zu prüfen.

Entsorgung

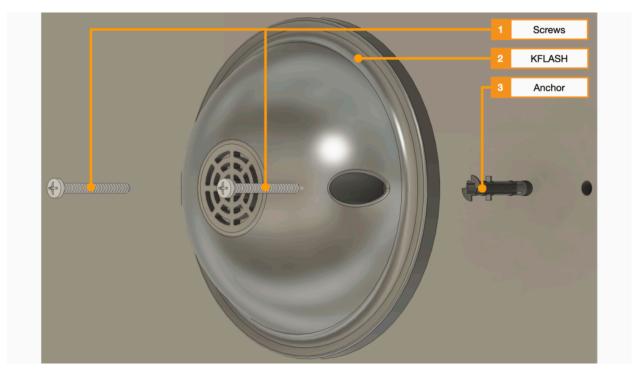
Elektrogeräte und Batterien sind getrennt vom Hausmüll zu entsorgen.

Montage





- 1. Ethernetport mit Power over Ethernet (100MBit, PoE Class 3)
- 2. Befestigungspunkte



- 1. Schrauben aus dem mitgelieferten Schrauben- und Dübelset
- 2. Alarmsirene KFLASH-ETH-01

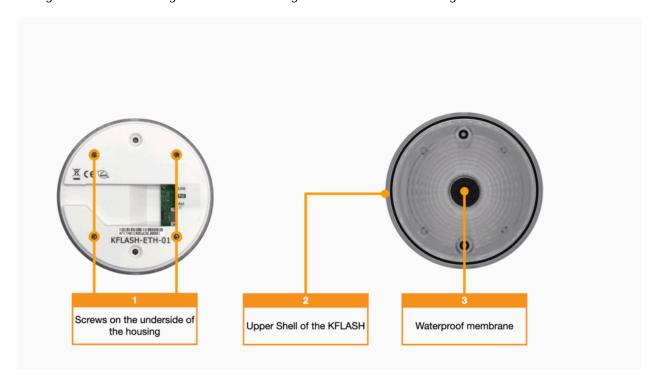


3. Dübel aus dem mitgelieferten Schrauben- und Dübelset

Mithilfe des mitgelieferten Schrauben- und Dübelsets kann die Alarmsirene an den oben beschriebenen Befestigungspunkten angeschraubt werden.

Einsatz im Außenbereich

Die Alarmsirene kann im Außenbereich eingesetzt werden, sofern der Aufstellort gegen direkte Bewitterung geschützt ist. Durch das Einsetzen einer wasserundurchlässigen Membran und eine entsprechende Wandmontage ist die Alarmsirene gegen fallendes Sprühwasser bis zu einem Winkel von 60° zur Senkrechten geschützt. Bei der Wandmontage im Außenbereich muss der Kabelauslass zwingend nach unten zeigen. Für das Anbringen der Membran sind folgende Schritte erforderlich:



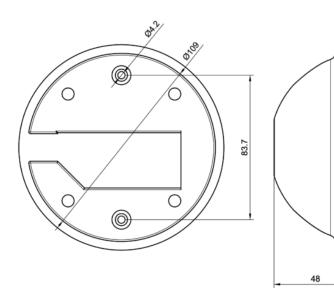
- 1. Vier Schrauben auf der Unterseite des Gehäuses aufschrauben
- 2. Oberschale der Alarmsirene abheben
- 3. Wasserundurchlässige Membrane an der Oberschale anbringen
- 4. Oberschale wieder aufsetzten und festschrauben (Drehmoment: 0,6Nm)

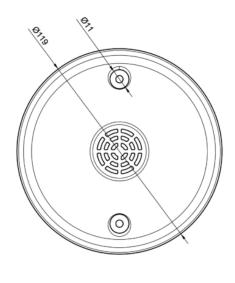
Durch das Anbringen der wasserundurchlässigen Membrane wird die Lautstärke der Alarmsirene gedämpft.

Achten Sie bitte beim Aufsetzen und Befestigen der Unterschale darauf, dass die Dichtungen zwischen Ober- und Unterschale korrekt sitzen.



Abmessungen





Konfiguration mit KentixONE

Erstkonfiguration

Zur Erstkonfiguration verwenden Sie die auf dem Gerät aufgedruckte IP-Adresse. Beachten Sie hierbei die Netzwerkeinstellungen Ihres angeschlossenen PCs.

Die werkseitigen IP Adressen im Überblick:

SiteManager und AlarmManager	192.168.100.222
MultiSensor	192.168.100.223
AccessManager	192.168.100.224
PowerManager	192.168.100.225
SmartPDU	192.168.100.226
Alarmsirene	192.168.100.233

Werkseitige IP Adressen, Subnetz-Maske: 255.255.255.0

Das werkseitige Passwort der Alarmsirene lautet "password". Um die Netzwerkeinstellungen der Sirene zu ändern, muss das voreingestellte Passwort durch ein neues ersetzt werden. Dabei dürfen das werkseitige Passwort und das neue Passwort nicht übereinstimmen.

Die benötigten Konfigurationen können unter dem Menüpunkt "Network" getroffen werden, damit die Alarmsirene in KentixONE eingelernt werden kann.



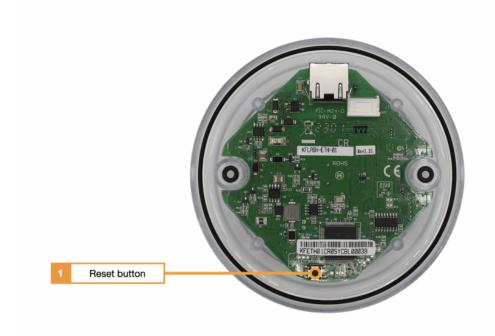
Neben der Adresse und dem Namen muss der Alarmsirene ein Signalprofil zugeordnet werden. Ein Signalprofil ist eine Zuordnung von Events und Signaltypen. Dabei gibt der Signaltyp an, in welcher Farbe, mit welchem Ton und wie lange die optisch-akustische Signalisierung andauert.

Die optische Signalisierung kann in Bezug auf Dauer, Farbe und Modus konfiguriert werden. Beim Modus kann zwischen schnellem und langsamem Blinken sowie permanenter Signalisierung unterschieden werden.

Bei der Konfiguration der akustischen Signalisierung stehen vier verschiedene Töne zur Auswahl. Zusätzlich können Dauer und Lautstärke der Signalisierung eingestellt werden.

Über eine Vorschau kann die Konfiguration sowohl der optischen als auch der akustischen Signalisierung anschaulich dargestellt werden.

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen



1. Resettaster

Um die Alarmsirene auf Werkseinstellungen zurückzusetzen, sind folgende Schritte erforderlich:

- 1. Vier Schrauben auf der Unterseite des Gehäuses aufschrauben
- 2. Unterschale der Alarmsirene entfernen
- 3. Resettaster über fünf Sekunden gedrückt halten, bis die LEDs rot leuchten
- 4. Unterschale wieder aufsetzten und festschrauben (Drehmoment: 0,6Nm)
- 5. Sirene ist nun wieder über die Default-Werte erreichbar (IP: 192.168.100.233, PASSW:





password)

Achten Sie bitte beim Aufsetzen und Befestigen der Unterschale darauf, dass die Dichtungen zwischen Ober- und Unterschale korrekt sitzen.